



Berlin, 30.10.2024

Pressemitteilung des Flüchtlingsrats Berlin vom 30.10.2024

Keine Abschiebungen in die Islamische Republik Iran – Schutz statt Auslieferung an einen Unrechtsstaat

Die Islamische Republik Iran hat den Deutsch-Iraner Jamshid Sharmahd ermordet. Diese Hinrichtung ist kein Einzelfall, sondern symptomatisch für das iranische Regime.

Nach Angaben des [Abdorrahman Boroumand Center](#) hat das menschenverachtende Regime des Irans bis Oktober 2024 bereits 636 Menschen exekutiert, darunter allein über 130 im Oktober. Die dramatische Menschenrechtslage im Iran zeigt sich auch im jüngsten Appell [der UN-Expert*innen](#), die das Regime auffordern, alle Hinrichtungen auszusetzen.

„Die Verfolgung, Inhaftierung, Misshandlung und Ermordung Andersdenkender ist Teil der Staatsräson in der Islamischen Republik Iran“, erklärt Djairan Jekta vom Flüchtlingsrat Berlin. „Wie Außenministerin [Annalena Baerbock](#) zutreffend festgestellt hat, ist unter der menschenverachtenden Herrschaft der Ayatollahs niemand sicher, ungeachtet der jeweiligen Regierungskonstellation. Daher ist ein bundesweiter Abschiebestopp unerlässlich, um Menschenleben zu retten. Jede Abschiebung könnte ein Todesurteil bedeuten“, führt Jekta weiter aus.

„Viele Aktivist*innen befinden sich auf der Flucht oder verstecken sich im Iran und in Nachbarländern wie der [Türkei](#) oder dem [Irak](#), wo sie ständig der Gefahr einer Auslieferung ausgesetzt sind. Es ist höchste Zeit für eine unbürokratische, humanitäre Aufnahme von oppositionellen Iraner*innen“, ergänzt Mariella Lampe vom Flüchtlingsrat Berlin.

Der Flüchtlingsrat Berlin fordert die Innenministerien der Länder auf, einen bundesweiten Abschiebestopp für Iran zu erlassen und appelliert an die Außenministerin, sich politisch für den Schutz iranischer Oppositionelle einzusetzen.

Menschen an ein solches Regime auszuliefern, bedeutet Mittäterschaft!

Pressekontakt:

Djairan Jekta
Telefon: 015144929245

FLÜCHTLINGSRAT BERLIN E.V.

Greifswalder Str. 4
10405 Berlin
Tel: (030) 22 47 63 11
Fax: (030) 22 47 63 12
buero@fluechtlingsrat-berlin.de
www.fluechtlingsrat-berlin.de

Facebook @fluechtlingsratberlin
Insta @fluechtlingsrat_berlin
X @fluechtlingsratB

Verwaltung
verwaltung@fluechtlingsrat-berlin.de

Emily Barnickel
barnickel@fluechtlingsrat-berlin.de

Djairan Jekta
jekta@fluechtlingsrat-berlin.de

Abuzar Hadizada
hadizada@fluechtlingsrat-berlin.de

Mariella Lampe
lampe@fluechtlingsrat-berlin.de

Tobias Jung
Härtefallkommission
jung@fluechtlingsrat-berlin.de

Spendenkonto
Flüchtlingsrat Berlin
Bank für Sozialwirtschaft Köln
IBAN: DE54 3702 0500 0003 2603 00
BIC: BFSWDE33XXX

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt. Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.